



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unsere gemeinsame Restcentaktion geht in eine neue Runde!

Dank Ihres Engagements konnten wir im Jahr 2024 beeindruckende 4.297,33 Euro sammeln – ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

So wurde 2024 abgestimmt:

315 Kolleginnen und Kollegen aus unserem Verband, der Caritas Altenhilfe gGmbH, der SSG Senioren Service GmbH und der Caritas Familien- und Jugendhilfe gGmbH haben sich wie folgt entschieden:

- 122 Stimmen für den Ambulanten Hospizdienst für Erwachsene Berlin
- 97 Stimmen für die Fachberatungsstellen für Betroffene sexueller Gewalt in Greifswald und Anklam
- 96 Stimmen für den Jugendclub CaT (Club am Trauerberg) in Brandenburg an der Havel

Damit gehen die Restcents 2024 an den Ambulanten Hospizdienst für Erwachsene in Berlin.

Worum geht es bei der Aktion Restcent?

Ihr Gehalt wird jeden Monat selten auf den Cent genau ausgezahlt – durch Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld oder Tarifierhöhungen entstehen kleine Restbeträge. Mit der Restcent-Aktion können Sie genau diese Centbeträge oder einen Euro freiwillig spenden. Für Sie kaum spürbar – für unsere Projekte ein echter Gewinn! Denn wenn viele mitmachen, kommt eine beachtliche Summe zusammen, mit der wir gemeinsam Gutes tun können.

Wie kann ich mitmachen?

- **Restcents spenden:**
Sie möchten sich beteiligen? Dann einfach den unteren Abschnitt ausfüllen und per Mail an r.eichner@caritas-berlin.de senden. Falls Sie bereits teilnehmen, bleibt Ihre Spende bestehen – Sie müssen nur noch abstimmen.
- **Abstimmen für das neue Spendenprojekt:**
Auch dieses Jahr entscheiden Sie, welchem Projekt die gesammelten Restcents 2025 zugutekommen. Wählen Sie Ihr Lieblingsprojekt aus und stimmen Sie online ab oder schicken Sie Ihre Stimme per Mail an r.eichner@caritas-berlin.de. Zur Abstimmung stehen in diesem Jahr folgende Projekte aus Berlin, Brandenburg und Vorpommern:
 1. Caritas-Foodtruck | warmes Essen für obdachlose und bedürftige Menschen
 2. CARIsatt-Läden in Fürstenwalde und Frankfurt/O. | für Menschen mit geringem Einkommen
 3. Caritas-Freiwilligenzentrum Anklam | Stärkung des solidarischen Miteinanders

Für Rückfragen stehen Ihnen Theresa Hentschel-Böse (Telefon 030 66 633-1144) und Regine Eichner (Telefon 030 66 633-1145) sehr gern zur Verfügung.

Lassen Sie uns gemeinsam auch 2025 Gutes tun!

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Ulrike Kostka
Diözesancaritasdirektorin/
Vorstandsvorsitzende

Ekkehardt Bösel
Vorstand Finanzen
und Personal

Cornelia Piekarski
Vorständin Fachpolitik
und Innovation

1) Name, Vorname

2) Dienststelle

3) Das Projekt meiner Wahl ist das Projekt Nummer (bitte ankreuzen):

1.

Caritas-Foodtruck, Berlin

2.

CARIsatt-Läden in Fürstenwalde und Frankfurt/Oder, Brandenburg

3.

Caritas-Freiwilligenzentrum Anklam, Vorpommern

4) Ich beteilige mich **bereits** an der **Aktion Restcent**

5) Ich beteilige mich **neu** an der Aktion mit den **monatlichen Restcents** meines Gehaltes

6) Ich beteilige mich **neu** an der Aktion mit **einem Euro im Monat** von meinem Gehalt

Datum

Unterschrift